

Durch Stadt und Land

Schulreisen. Dieses (Schul-)Jahr stellt das SCHULBLATT in seinem Schulreise-Themenheft **Ausflüge, Museumsbesuche und Wanderungen in Stadt und Kanton Zürich** vor. Beide haben viel zu bieten im Spannungsbogen von Stadt und Land, Natur und Kultur.

Immer, wenn die Texte zum Themenheft «Schulreisen» entstehen oder eintreffen, werden Erinnerungen wach. Zum einen sind es Bilder von Schulreisen während der eigenen Schulzeit und zum anderen jene aus der Zeit des Unterrichts mit der Klasse. Die Wanderung dem Hallwilersee entlang in der 1. Klasse ist noch genauso präsent wie die Reise ins Appenzellerland in der Bezirksschule oder der Ausflug ans «Ende der Welt» in Magglingen. Solch unvergessliche und vielleicht auch magische Momente möchten wir mit unserem Themenheft auch möglich machen. Dieses Mal führt uns die Reise in die Stadt und in den Kanton Zürich.

Von Zoobesuchern und Sternguckern

Tiere, ob einheimisch oder exotisch, üben stets grosse Anziehung aus. Der Zürcher Zoo bietet den Schülerinnen und Schülern mit seinen unzähligen Führungen und Workshops viel Wissenswertes und ermöglicht das eigene Forschen und Erfahren in der Naturwerkstatt. Nur wenige Kilometer entfernt, nämlich bei Langnau am Albis und im Sihlwald, liegt der Wildnispark Zürich. Mit der einzigartigen Kombination aus Sihlwald, Zoo Langenberg und Besucherzentrum ist der Wildnispark ein ideales Schulreiseziel. Die Anreise muss jedoch gut geplant werden.

Die Urania-Sternwarte liegt im Herzen von Zürich. Dort sind Führungen auch tagsüber möglich. Das zwölf Tonnen schwere Teleskop hat eine maximal 600-fache Vergrösserung und bringt die Schülerinnen und Schüler dem Himmel etwas näher.

Auf die Fragen: Woher kommt der Mensch? oder: Welche Eigenschaften machen uns zum Menschen? finden Schulklassen im Anthropologischen Museum der Universität Zürich Antworten. Die biologische und kulturelle Evolution der letzten 3,5



In welche Richtung? Auch wandern lässt sich in Stadt und Kanton Zürich gut.
Foto: Irene Schertenleib.

Millionen Jahre bis heute wird in der Ausstellung mittels wichtiger Fossil- und Werkzeugfunde nachgezeichnet. Das 800-jährige Ritterhaus im zürcherischen Bubikon lässt das Mittelalter wieder aufleben – ob mittelalterliche Ritterorden, Baugeschichte, Reformationsgeschichte oder die Bedeutung von Denkmälern in unserer Zeit – alle Aspekte können auf Wunsch in begleiteten Rundgängen oder Führungen thematisiert und für Schüler erlebbar gemacht werden.

Das Planetensystem erwandern

Wohl schon millionenfach haben Zürcherinnen und Zürcher den Grat des Uetlibergs zu Fuss erwandert. Für Kinder und Jugendliche lassen sich Wandermühen versüssen mit dem «Planetenweg»: Auf ihm dauert der Weg von der Sonne bis zu Pluto nur zwei Stunden, auf dem Höhenweg zwischen dem Zürcher Hausberg und der Felsenegg sind Miniaturen der Planeten massstabgetreu wiedergegeben, dasselbe gilt für die Abstände zwischen ihnen. Auf der gegenüberliegenden Seite des Zürichsees erheben sich ebenfalls Hügelzüge, einer davon ist der Pfannenstiel, der sich von Hombrechtikon bis nach Zürich erstreckt: Die abwechslungsreiche Wanderung führt durch Wald und Wiese an einem Moor vorbei und durch ein Bachtobel hinunter an den Zürichsee. Wer Exkursionen zu Kunst & Kultur vorzieht, wird in Zürich mehr als fündig: Über 50 Museen haben für jedes Interesse etwas bereit. Ein Highlight ist dabei das Museum Rietberg – die Begegnung mit unterschiedlichen Kunstwerken und Kulturen aus dem aussereuropäischen Raum steht im Fokus des Ausstellungsprogramms und der Kunstvermittlung des Museums.

Eine ebenfalls vielfältige Kulturstadt ist Winterthur. Thomas Hunziker hat für das SCHULBLATT einige Tipps zusammengestellt, ein Besuch der grünen Stadt mit Industrieflair lohnt sich auf jeden Fall!

Publireportagen zum Heimatschutzmuseum, zum Flughafen Zürich und zu Angeboten von SBB RailAway geben weitere Inputs für Schulreisen.

Irene Schertenleib und Christoph Frey